

**results//ergebnisse:  
looking for a place // outside/inside/top/down  
Raphaela Kula**



**Sonntag 13.2. 2022**

**11 Uhr bis 17 Uhr**

**schauraum**

**Kesselbrink**

**Friedrich-Ebert-Straße 9**

**33602 Bielefeld**

**looking for a place//part2** fand am 12.7.2021 von 6 & 8 Uhr an besonderem Ort statt: eine performative Ortserkundung //intervention//objekt im öffentlichen Raum, in dieser künstlerischen Aktion erkundet und überprüft die Künstlerin den öffentlichen Raum auf seine Möglichkeiten, sie interveniert, verortet sich temporär als Skulptur

**Begleitung und Fotos: Ralf Bittner**

Ralf Bittner interessiert sich in seinen nur vordergründig dokumentarischen Fotografien für die langfristigen, oft kaum wahrnehmbaren Veränderungen seiner Umgebung. Sie verlassen dabei oft die Ebene des Gegenständlichen und machen mit einem subjektiven, beinahe poetischen Blick Erinnerungen und Überschreibungen spürbar.

**special guest : 11.30 & 13 Uhr Lydia Wesemann**

**\*r.i.a. – reed in agony\***

Lydia Wesemann liebt die Klänge der Klarinette – das zeigt sich unmittelbar in jeder ihrer Kompositionen. In ihrem Soloprojekt \*r.i.a. – reed in agony\* spürt sie inneren Klangbildern nach, indem sie das Spektrum des Instruments mit Effektgeräten erweitert und so Hörgewohnheiten aufbricht.

\*Reed\* wird das Blättchen der Klarinette im englischen Sprachgebrauch genannt. Es ist für die Erzeugung der Töne wesentlich.



**Danke Ralf Bittner**

**Danke Lydia Wesemann & Danke  GOLDBECK**

Kontakt: Raphaella Kula // [www.atelier-ostbahnhof.de](http://www.atelier-ostbahnhof.de)

**OSTBAHNHOF**  
ATELIER gespachelt gewischt gepinselt